

Kontrollbericht

Baar, 18. März 2011

Nr. A10088.1

Liegenschaft:
Landwirtschaft
Wohnhaus / Remise / Scheune

Datum der Kontrolle:	09.09.2010	Zählernummer:
Frist Mängelbehebung:	22.11.2010	Anschlussicherung:	NH00 63A
Kontrollperiode:	10 Jahre	Kurzschlussstrom:	1010 A
Kontrolleur:	Grabherr P.	Isolation:	0.31M-Ohm
		Schutzart:	TN-S

Festgestellte Mängel:

Wohnhaus

Aussenkasten

1. Der Aussenkasten ist zur Vermeidung der Kurzschlussgefahr innen gründlich vom Staub zu reinigen. *NIN 5.2.2.4.2*

Hauptverteilung

2. Reserve-Überstromschutzeinrichtungen sind zu bezeichnen. *NIN 5.3.7.2*
- Boiler
3. Überstromschutzeinrichtungen und Schütze sind, ihrer Zweckbestimmung entsprechend, eindeutig und unverwechselbar zu bezeichnen. *NIN 5.3.7.2*
- Aktuelle Beschriftung (Boiler / Rührwerk / Kraft Scheune / Sperrschütze / ect.)
4. Der Querschnitt des verlegten Leiters bzw. der verlegten Leitung ist ungenügend. Die Leitung ist auszuwechseln oder es ist der Nachweis zu erbringen, dass sämtliche Anforderungen bezüglich Strombelastbarkeit, Spannungsabfall, Verlegungsart, Häufung, Gleichzeitigkeitsfaktoren etc. eingehalten werden. *NIN 5.2.3 / 5.2.3.1.1.1.15.5 Tab. B+E*
- CEE 32 Kraft Scheune / 4 x 4mm² 25A

5. Die getrennt verlegten Neutral- und Schutzleiter dürfen an keiner nachgeschalteten Stelle der Installation verknüpft werden. *NIN 5.4.3.4.3*
 - CEE 32 Kraft Scheune (Nullung Schema III an Steckdose)



6. Bei Verbindungsstellen von Leitern ist ein zuverlässiger, dauerhafter Kontakt zu gewährleisten. Verbindungsstellen für Schutzleiter müssen gegen Selbstlockern gesichert sein. *NIN 5.2.6.1.1 / 5.4.3.3.6*
 - Anschlussklemmen HV
7. Für Steckvorrichtungen bis max. 32 A ist eine Fehlerstromschutzeinrichtung (RCD) mit einem Bemessungsdifferenzstrom von max. 30 mA einzubauen. *NIN 4.1.5.2*
 - Remise / Schopf Hühnerstall

Luftschutzkeller

8. T15 führt keine Spannung. Der Fehler ist zu beheben, oder die Steckdose ist abzuklemmen.

Wohnen

9. Die lose Leitung ist zuverlässig, dauerhaft und fachgemäss zu verlegen und zu befestigen. *NIN 5.2.1.1.2*
 - Ventilator Kamin

Waschmaschine

10. In Drehstrom-Netzsteckdosen sind die drei Aussenleiter in normaler Phasenreihenfolge anzuschliessen. *NIN 5.1.1.2.2*

1.OG Bad

11. Neue gesetzliche Bestimmungen: Gemäss NIN-Vorschriften ist die Fehlerstromschutzeinrichtung für verschiedene Anwendungen seit dem 1.6.85 vorgeschrieben. Der RCD ist einzubauen. Betrifft:
 - Steckdosen für Bade- und Duscheinrichtungen

1.OG Sauna

12. In Drehstrom-Netzsteckdosen sind die drei Aussenleiter in normaler Phasenreihenfolge anzuschliessen. *NIN 5.1.1.2.2*

Dachgeschoss Bad

13. Neue gesetzliche Bestimmungen: Gemäss NIN-Vorschriften ist die Fehlerstromschutzeinrichtung für verschiedene Anwendungen seit dem 1.6.85 vorgeschrieben. Der RCD ist einzubauen. Betrifft:
 - Steckdosen für Bade- und Duscheinrichtungen
14. Die fehlende Lampenfassung ist abzubringen,



Scheune

15. Laut Brandschutznorm der VKF, Art. 84, müssen elektrische Installationen so betrieben und gehandhabt werden, dass sie nach allgemeiner Erfahrung keine Brände oder Explosionen verursachen können. Leuchten müssen so aufgestellt, abgedeckt oder eingebaut werden, dass für brennbare Gebäudeteile keine Entzündungsgefahr besteht. *NIN 4.2.2.4*
 - Scheinwerfer

Remise / (alt Schopf Hühnerstall)

Werkstatt

16. Leuchten, die für eine ortsfeste Montage vorgesehen sind, müssen fachgerecht und dauerhaft befestigt sein.
 - Leitung Scheinwerfer
17. Öffnungen zu spannungsführenden Klemmen sowie Verbindungsstellen sind zu verschliessen. *NIN 4.1.2.2*

Vorplatz

18. Laut Brandschutznorm der VKF, Art. 84, müssen elektrische Installationen so betrieben und gehandhabt werden, dass sie nach allgemeiner Erfahrung keine Brände oder Explosionen verursachen können. Leuchten müssen so aufgestellt, abgedeckt oder eingebaut werden, dass für brennbare Gebäudeteile keine Entzündungsgefahr besteht. *NIN 4.2.2.4*
 - Scheinwerfer

Schutzpotentialausgleich

Wohnhaus Keller

19. Die stark von Rost zerfressene und korrodierte bzw. defekte Erdungsbride ist zu ersetzen.
NIN 5.4.2.3.3
Eine Verbindung zur Wasserleitung (ab Wasserpumpe) ist zu erstellen. Heizungsrohre und der Kamin Heizung sind in den HPA einzubeziehen.



Allgemeines

Prüfung nach Hausinstallationsvorschriften (HV) SEV 1000-1.1.1985

Verwendete Messgeräte:

- Metrel Eurotest XA
- SLT Schutzleitertester 200mA

Der Kontrolleur: